

Die Räuber in Schwarz-Gelb

Ein Trauerspiel in sieben Akten

NRW

***Kohlelobby triumphiert:
Schwarz-Gelb hofiert Klimakiller.
Energiewende verpennt!***

- Milliarden an Subventionen für Braunkohle
- Keine Lösung für CO₂-Abscheidung in NRW außer Export nach Schleswig-Holstein
 - => Bis 2020 durch neue Kohlekraftwerke mindestens 29,4 Millionen Tonnen CO₂ zusätzlich – statt 30 Millionen Tonnen Einsparung jährlich
- Null Investitionen in den Ausbau erneuerbarer Energien
 - => NRW verpasst Anschluss an einen weltweit stark wachsenden Markt
 - => NRW fällt im bundesweiten und internationalen Wettbewerb weit zurück
 - => Chance auf 30.000 neue Arbeitsplätze geraubt
- Hoch effiziente Kraft-Wärme-Kopplung liegt nur bei zehn Prozent, obwohl NRW ideal geeignet ist. (Bundesziel 2020: 25 Prozent)
 - => Gigantische Energieverschwendung in Kohlekraftwerken statt Kraft-Wärme-Kopplung
- Energetische Gebäudesanierung wird ausgebremst
- Gebäudesanierungsquote liegt bei einem Prozent (statt der mindestens notwendigen drei Prozent) jährlich
 - => Milliarden Euro fließen in teure Gas- und Ölimporte, statt im Land zu bleiben
 - => Chance auf 100.000 neue Arbeitsplätze geraubt

Eltern geschockt: Schwarz-Gelb kürzt bei den Kurzen.

- Sparorgie: 180 Millionen Euro für Kinderförderung weg
- Kostenloses Schulesen für Hartz-IV-Kinder abgelehnt
- Bekämpfung von Kinderarmut bis auf weiteres verschoben
- Landesweit einheitliche Kindergartenbeiträge abgeschafft
 - => In armen Kommunen mit hoher Arbeitslosigkeit wird Betreuung teurer, in reichen Kommunen billiger
 - => Soziale Spaltung zwischen Städten und Gemeinden wächst
- NRW bei Betreuung der Kleinsten (U3) bundesweit Schlusslicht
- Den Städten und Gemeinden die Bundesmittel für U3-Ausbau vorenthalten
- Versprochen – gebrochen: kein Rechtsanspruch auf Betreuung zweijähriger Kinder ab 2010
- NRW gibt pro betreutem Kind wesentlich weniger aus als andere Länder
- Qualitätsraub durch das schwarz-gelbe Kindergartengesetz „KiBiz“:
 - => weniger Zeit für jedes einzelne Kind
 - => kürzere Öffnungszeiten
 - => mehr Bürokratie
 - => U3-Ausbau gedeckelt
 - => Familienzentren unterfinanziert
 - => Erzieherinnen die Nerven geraubt

3. Akt

Talente generert: Schwarz-Gelb raubt Zukunftschancen und fördert Turbostress.

- Ideologisches Festhalten am überholten gegliederten, selektiven Schulsystem
- Gnadenloses Aussortieren von Schwächeren und Kindern mit Behinderungen
- Individuelle Förderung gibt es nur auf dem Papier
- Ausbau von Ganztagschulen wird verschleppt
 - => Schwarz-Gelb raubt Kindern Zukunftschancen
 - => NRW verliert Millionen Talente
- Schwarz-Gelb peitscht Turboabitur unvorbereitet und planlos durch
- Nachmittagsunterricht ohne Mittagessen
- Unterrichtsausfall durch chronischen Lehrkräftemangel
- Durchlässigkeit der Schulformen blockiert
- Chaos bei zentralen Prüfungen
- Bürokratiewahn durch Erlassflut
 - => Extreme Stresssituation für Kinder und Familien
 - => Desorientierung an Schulen
- Studiengebühren eingeführt
- Hochschulen werden auf Markt getrimmt
- Umsetzung der Bologna-Reform vermurkst
- Eliteförderung für Wenige zu Lasten der Studienförderung für Viele
- Forschungsförderung zu Lasten der Lehre
- Zu wenig Studienplätze für doppelten Turboabi-Jahrgang 2013
 - => Schwarz-Gelb raubt weiteren Kindern Zukunftschancen
 - => NRW verliert weitere Talente

***Demokraten trauern:
Schwarz-Gelb raubt
Bürgerinnen und Bürgern Rechte.***

- Verfassungsgericht musste mehrere Gesetze stoppen
- Demokratische Stichwahl bei Bürgermeisterwahl abgeschafft
- Mitbestimmung des Personals in Landesbehörden abgebaut
- Drittelparität in Schulgremien abgeschafft
- Mitbestimmung von Studierenden und Beschäftigten an Hochschulen ausgehöhlt
- Kommunale Selbstverwaltung beschnitten
- Widerspruchsverfahren gegen Behördenwillkür abgeschafft
- Keine angemessenen Resozialisierungskonzepte mehr im Strafvollzug
- Verfassungsgericht und Landesrechnungshof verunglimpft
- Treibjagd gegen unliebsamen Mitarbeiter
- Humanerer Strafvollzug Fehlanzeige
=> Rechtsstaatliche Standards abgebaut
- Ministerpräsident Rüttgers beschimpft Rumänen
- HIV-krankte Mutter ohne ihre Kinder nach Kenia abgeschoben
- Diffuse Haltung zum Bleiberecht
- Kopftuchverbot für Lehrerinnen
=> Fremdenfeindlichkeit und Ausgrenzung wird befördert
- Für Online-Durchsuchung in NRW
=> Überwachungsstaat wird ausgebaut

***Alte Wirtschaft und Agrarindustrie begeistert:
Schwarz-Gelb hat nichts übrig
für Mensch, Tiere, Natur und Bio-Boom.***

- Naturschutzetat halbiert; geplante Nationalparke vor die Wand gefahren
- Ausverkauf des Waldes, 20 von 35 Forstämtern geschlossen
- Flächenraubbau: täglich weitere 15.000 m² für Zersiedlung, Straßen und Kiesabbau
- Jagd auf geschützte Vögel zugelassen
=> Naturerbe in NRW mit Füßen getreten
- Versagen bei Luftverschmutzung wie Feinstaub oder Stickoxiden, beim Lärm und bei Wasserverseuchung wie PFT
- Umweltbehörden zerschlagen – Schutz bei Störfällen geschwächt
- Giftgasleitungen (CO-Pipelines) gegen Bevölkerung durchgepeitscht
=> Schutz der Menschen vernachlässigt
- Letzter Platz für NRW bei Lebensmittelkontrollen, 20.000 Kontrollen weniger
- Verbraucherberatung gekürzt
- Bundesweite Ampelkennzeichnung von Lebensmitteln verhindert
=> Verbraucherinnen und Verbraucher schlechter geschützt
- Einseitiges Setzen auf industrielle Landwirtschaft, Massentierhaltung und Agro-Gentechnik
- Keine Konzepte für ländliche Regionen
- Kahlschlag beim Öko-Landbau
=> Bio boomt an NRW vorbei
=> Kleine Betriebe vor dem Ruin

***Die Maske fällt:
Schwarz-Gelb lässt die Schwächsten
im Regen stehen.***

- Schwarz-Gelb gegen kostenlose warme Schulmahlzeit für alle Hartz-IV-Kinder
=> Zehntausende Kinder ohne tägliches warmes Mittagessen
- Förderung der Arbeitslosenzentren gestrichen:
37 Zentren geschlossen
- Hilfe für Wohnungslose massiv gekürzt
- Förderung neuer Wohn- und Pflegeformen gekürzt
- Drogenhilfe um 28 Prozent gekürzt
- Nichtraucherschutzgesetz völlig unzureichend
- Kaum Initiative zur Integration von Menschen mit psychischen und körperlichen Handicaps
- Unterstützung ehrenamtlicher Betreuungsarbeit gestrichen
=> „Privat vor Staat“ schwächt die Schwächsten
- Keine Hilfe mehr für von Gewalt betroffene Mädchen
- Kürzung der Frauenhausförderung um über 30 Prozent
- Infrastruktur kaputt gemacht: Koordinierungsstelle Frauen und Gesundheit, Landesfachstelle Frauen und Sucht sowie Regionalstellen Frauen und Beruf zerschlagen
=> Politik für Frauen findet nicht mehr statt
=> Hier zeigt Jürgen Rüttgers sein wahres, unsoziales Gesicht

Der Zukunft beraubt: Schwarz-Gelb plündert bei Land, Städten und Gemeinden.

- Mit Wahlversprechen „Haushaltskonsolidierung“ und „Blühende Landschaften“ grandios gescheitert
- Höchster Schuldenberg von über 130 Milliarden Euro trotz Rekordeinnahmen
=> Schwarz-Gelb sorgt für Handlungsunfähigkeit
- Zuschüsse für Busse und Bahnen massiv gekürzt
- Kindergartenbeiträge stark angehoben
- Rüttgers/Pinkwart entziehen Städten und Gemeinden mehrere Milliarden Euro
- Schwarz-gelbe Steuergeschenke im Bund führen zu weiteren Milliardenausfällen und höheren Gebühren
- Städte und Gemeinden in Rekordverschuldung getrieben
- Nur noch 44 Städte und Gemeinden haben ausgeglichene Haushalte
=> Schwarz-Gelb verschärft die Spaltung in arme und reiche Kommunen
- Kommunen dürfen sich nicht mehr ausreichend wirtschaftlich betätigen
- Mittelstandsfreundliche Sparkassen sollen dem Casino-Kapitalismus geopfert werden
=> Schwarz-Gelb verhindert kommunale Konjunkturanreize
- Schwimmbäder, Schulen und Kindertagesstätten verrotten
- Bibliotheken, Theater und soziale Einrichtungen werden geschlossen
=> Sozial und kulturell lebenswerte Städte veröden

LAND DES LÄCHELNS GANZ IN GRÜN

Das ist – leider – passiert:

Privat vor Staat, reich vor arm, Kohle vor Sonne, Selektion vor Förderung, oben vor unten – nach dieser Melodie dröhnen die Räuber in Schwarz-Gelb seit 2005 am Rad der Geschichte. Und verwandeln damit NRW Stück für Stück in ein rückständiges Land, in dem sich Klimakiller wohl fühlen, Eltern und ihre Kinder das Nachsehen haben; in ein Land, das ohne Not auf 100.000 neue Jobs verzichtet; in ein Land, das immer unsozialer wird.

Es geht auch anders!

Wir Grüne haben immer wieder mit parlamentarischen Initiativen, Anträgen und Gesetzentwürfen gezeigt, dass Politik auch anders geht: wie auch in NRW neue Jobs entstehen und Schulen zukunftsorientierter werden können; wie Menschen und Natur vor Profitinteressen geschützt und die Armut bekämpft werden können. Also: wie NRW mit gezielten Investitionen in ein „Land des Lächelns“ verwandelt werden kann. In ein Land, das sich an die Spitze des ökologischen und sozialen Aufbruchs stellt und seiner Jugend, seinen Bürgerinnen und Bürgern und ganz Deutschland eine Perspektive gibt, die lebenswert ist. Wir haben gezeigt, was wir ändern wollen – wir haben einen Zukunftsplan für NRW. Zukunft ist jetzt!

MODERN:

100.000 neue Jobs durch Gebäudesanierung

Mit dem Zehnjahresprogramm „energetische Gebäudesanierung“ entstehen 100.000 neue Jobs in der Baubranche. Dadurch wird das Klima geschützt, Öl- und Gasimporte gesenkt und die Mietnebenkosten bleiben erträglich.



NATÜRLICH:

Gutes Essen, sauberes Wasser, naturnahe Wälder

Umweltwirtschaft ist neue Leitbranche in NRW. Massentierhaltung wird ab- und der Öko-Landbau ausgebaut; in NRW wird kein Gen-Food angebaut. Durch konsequente Kontrollen gehören Lebensmittelskandale der Vergangenheit an. Natürliche Gewässer und sauberes Trinkwasser sind wieder selbstverständlich. Es gibt weniger Lärm, Feinstaub und Stickoxide. Der Nationalpark Senne ist eine Erfolgsgeschichte. Wälder werden wieder naturnah bewirtschaftet.



FAIR:

Echte Chance für alle Kinder

Endlich gibt es flächendeckend in allen Schulen und Kitas ein gesundes Mittagessen für alle Kinder. Das Lernen im Ganztage wird gefördert. Kinder aus ärmeren Familien bekommen mehr Unterstützung und neue Chancen. Kinderarmut ist Vergangenheit.



LEBENSWERT:

Mehr Rechte – ausreichend Knete

Die Menschen haben mehr demokratische Mitsprache- und Mitentscheidungsrechte. Schwimmbäder, Schulen, Kitas und Theater bereichern die Lebensqualität für alle! Städte und Gemeinden bauen Schulden ab, Steuereinnahmen und Sozialkosten zwischen Bund, Ländern und Gemeinden werden gerecht verteilt.



SOZIAL GERECHT:

Wir lassen niemanden zurück

Ein existenzsichernder Mindestlohn ist auf breiter Basis eingeführt, Ausbildungsplätze stehen für alle zur Verfügung, mehr Frauen sind in Führungspositionen, Frauen haben gleiche Chancen und Einkommen wie Männer, Arbeitslose werden aktiv unterstützt. Alle haben auch in Notlagen genug für ein menschenwürdiges Leben. Es gibt ein Sozialticket für Busse und Bahnen. Investitionen im Umwelt-, Klima- und Gesundheitsbereich schaffen mindestens 200.000 neue Jobs.



SCHLAU:

Die Schule bleibt im Dorf – Kitas und Hochschulen glänzen

Schulstandorte werden auch auf dem Lande gesichert, die Zusammenarbeit der Schulformen und das gemeinsame Lernen ausgeweitet. Kitas können endlich hochwertige Plätze für alle Kinder unter drei Jahren anbieten. Studiengebühren sind abgeschafft, der Reformmurs gehört der Vergangenheit an. Bildung hängt nicht mehr vom Geldbeutel der Eltern ab.



MOBIL:

Der Verkehr rollt – auch auf der Schiene

Eine Ausbauoffensive für Busse und Bahnen bringt sofort Verbesserungen für die Millionen Pendlerinnen und Pendler in NRW. Mit einem „NRW-Zukunftskonzept für Busse und Bahnen“ sind bis zum Jahr 2025 die Bahnhöfe und Haltepunkte modernisiert und das Fahrtenangebot ausgeweitet: für entspanntes, pünktliches Reisen und saubere Luft!

